

## NEWS::::::::::DRESDNER FECHT-CLUB 1998 E.V.::::::::::NEWS



**27./28.09.2009**

### **44. Bitterfelder Schwert- Dresdener Florettjungs gewinnen „Bitterfelder Schwert“**

Nach über zwölf Jahren kehrte am Samstag der berühmte Mannschaftspokal, das „Bitterfelder Schwert“ nach Dresden zurück. Die Herrenflorettmannschaft mit Benedict Ossa, Hans Günther und Pascal Pudlowski besiegte an diesem Tag scheinbar mühelos alle Gegner und eroberte so die begehrte Trophäe.

Auch das zweite Dresdner Team mit Marc Boening, Tom Rümmler und Marcel Chromko überzeugte mit einem guten vierten Platz.

Das Dresdner Damenflorettteam mit Ella Möller, Christine Pesch und Tina Oertel wurde nach Siegen über Görlitz und die KG Magdeburg/Greppin ebenfalls Vierte.



Die erfolgreichen Teams des Dresdner FC mit dem Bitterfelder Schwert

Am Sonntag ging es im Einzel zur Sache. Auch hier räumten die Dresdner Fechter die meisten Medaillen ab.

Alexis Kordt gewann die Konkurrenz im 99er Jahrgang der Schüler. Sein Mannschaftskamerad Merlin Borowiak landete auf dem 4. Platz. Im 98er Jahrgang erreichten Philipp Scheibel (6.Platz) und Arne Machtanz (5.Platz) das Finale, konnten aber nicht um die Medaillen mitfechten.

In der B-Jugend des 96er Jahrgangs gab es einen Dresdner Doppelsieg. „Dauersieger“ Benedict Ossa musste das Gold allerdings seinem Freund Hans Günther überlassen. Marcel Chromko rundete das Ergebnis mit dem 5.Platz ab.

Im Damenflorett der 97erinnen gab es ebenfalls einen Dresdner Doppelerfolg. Christine Pesch unterlag erst im Finale ihrer Trainingspartnerin Ella Möller.

Tom Rümmler erreichte im 97er Jahrgang ebenfalls das Finale. Für eine Medaille reichte es aber nicht.



Das Dresdner Team in den neuen Trainingsanzügen